

Formel 1: Wer will den bösen Buben?

20.11.2007, 14:32 | Sport

Pressemitteilung von: *Expekt .com Ltd.*



Expekt.com - Wetten, Casino, Poker, Bingo, Games

Ein verpasster WM Sieg, unschöner Abgang bei McLaren Mercedes und Streit mit Ex-Teamkollegen Hamilton bringen Fernando Alonso in eine verzwickte Lage. Der Notfallplan bei den Silberpfeilen zu bleiben ist endgültig gescheitert, der ersehnte Traum vom Ferrari Vertrag ist mehr als unscheinbar. Welchen Weg wird der spanische Hitzkopf nun gehen – expekt.com meint er landet bei Renault!

Die Formel 1 Weltmeisterschaft 2007 war entgegen aller Erwartungen eine der aufregendsten der Geschichte. Der Sieg Räikkönens kam überraschend, weniger das Aus bei McLaren für Fernando Alonso. Nach allen Diskrepanzen und Streitigkeiten wurde der Ex-Weltmeister aus dem Team geworfen anstelle - wie vorerst angenommen – einer einvernehmlichen Trennung. Wer dennoch darauf wetten würde, dass er einen neuen Vertrag bei Mercedes erhält, würde für jeden eingesetzten Euro unglaubliche 80 Euro zurück erhalten.

Nach all diesen Tiefschlägen beginnt jetzt das Liebeswerben um Alonsos Fahrerschaft für die Weltmeisterschaft 2008. An vorderster Stelle wirbt sein ehemaliger Rennstall Renault und Flavio Briatore um den umstrittenen Fahrer. Die Buchmacher von expekt.com rechnen zu ca. 75% mit einer Rückkehr Alonsos zu seinem alten Rennstall. Doch auch Toyota ist sehr an Fernandos Fahrerschaft für 2008 interessiert, so Toyota-Pilot Jarno Trulli. Ob die beiden ehemaligen Teamkollegen wieder miteinander fahren werden steht genauso in den Sternen wie die Tatsache, dass Red Bull Racing sich angeblich kürzlich aus dem Wettbewerb um Alonso ausgeklinkt hat, oder doch nicht? Wie Insider berichten, könnten hinter den Kulissen weitere Verträge geschmiedet werden, um Fernando Alonso als Fahrer für Red Bull zu engagieren.

„Vielleicht wird es für Flavio Briatore ein Traum vom zurückkehrenden verlorenen Sohn“, überlegt expekt.com Pressesprecher Dan Vikman. Gewiss ist bisher nichts, denn Alonso will den Traum von Ferrari noch nicht aufgeben. Die Chancen stehen allerdings laut expekt.com denkbar schlecht (16:1), dass er gar keine Vertrag innerhalb der Formel 1 erhält ist da mit einer Quote von 12.00 schon wahrscheinlicher.

Quoten von expekt.com:

Für welches Team startet Fernando Alonso im ersten F1 Rennen der Saison 2008 ?

Red Bull Racing : 3.50

McLaren Mercedes : 80.00

Ferrari : 16.00

Renault : 1.32

Toyota: 5.50

Honda: 18.00

Kein F1 Team: 12.00

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Pressekontakt:

Expekt.com Ltd.
114 The Strand
Gzira GZR2
Malta

Dan Vikman
PR Manager
TEL: 00356 9911 2020
Dan.vikman@expekt.com

Niederlassung Österreich
Rainerstrasse 18b
A-4910 Ried im Innkreis
Geschäftsführer Thomas Zweimüller
Tel: 0043 775 281819
austria@expekt.com

CEO Per Widerstrom – tel: 00356 9904 3210

Portrait

Die Geschäftsfelder von expekt.com umfassen das online B2C Business rund um Sportwetten, Poker, Bingo, Games und Casino sowie das stationäre Geschäft mit Wettshops in Deutschland, Griechenland und Österreich.

News-ID: 172330 • Views: 1651 (Stand: 19.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/172330/Formel-1-Wer-will-den-boesen-Buben.html>